

Mit seiner Wanderausstellung »Baukultur gewinnt! Zukunftsfähige Gemeindeentwicklung in ländlichen Räumen Österreichs und Deutschlands« schickt der Verein LandLuft die baukulturellen Erfolgsrezepte von kleinen Gemeinden aus Österreich und Deutschland auf Reisen. Die erfolgreichen Beispiele regen an, motivieren zur Nachahmung und zeigen: »Wenn andere das geschafft haben, kann uns das auch gelingen!«

Im September 2017 zeigen wir die Ausstellung im Eiermannbau Apolda. Begleitet wird sie von drei Abendveranstaltungen, bei denen wir die Herausforderungen und Potentiale von Baukultur in den ländlichen Räumen Thüringens diskutieren wollen. Die Ausstellung und Veranstaltungen finden als Kooperation der IBA Thüringen und Stiftung Baukultur Thüringen statt. Uns verbindet das Ziel, baukulturelle Qualität in Thüringen zum Alltag zu machen. Dafür kooperieren wir sowohl bei realen IBA Projektentwicklungen als auch in Vermittlungs- und Vernetzungsaufgaben. Die Ausstellung »Baukultur gewinnt!« gibt uns gemeinsam die Möglichkeit, entlang einer guten, internationalen Praxis mit den Thüringer Akteuren ins Gespräch zu kommen und weitere Impulse für baukulturelle Entwicklungen in Thüringen zu setzen.

**Ausstellungs- und Veranstaltungsort**  
Eiermannbau  
Auenstraße 9  
99510 Apolda

**Ausstellungszeitraum**  
7. bis 27. September 2017

**Öffnungszeiten der Ausstellung**  
Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr  
zusätzlich zum Tag des offenen Denkmals  
am Sonntag, 10. September, 11 bis 16 Uhr  
sowie im Rahmen der Abendveranstaltungen

# BAUKULTUR GEWINNT! AUSSTELLUNG UND VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Ein Kooperationsprojekt der  
Stiftung Baukultur Thüringen und IBA Thüringen  
mit Unterstützung der Architektenkammer Thüringen

**Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH**  
Gutenbergstrasse 29 a  
99423 Weimar  
Telefon +49 3643 90088-0  
info@iba-thueringen.de  
www.iba-thueringen.de

**Stiftung Baukultur Thüringen**  
Rudolstädter Straße 7  
99428 Weimar-Gelmeroda  
Telefon +49 3643 49306636  
info@baukultur-thueringen.de  
www.baukultur-thueringen.de

Der österreichische Verein **LandLuft e.V.** ist Partner des Kooperationsprojektes. Der Verein setzt sich seit 1999 für die Förderung von Baukultur im ländlichen Raum ein und versteht sie als Katalysator für kommunale Projekte. Mit Ausstellungs-, Vernetzungs- und Weiterbildungsangeboten zeigt LandLuft, wie Kommunen eine nachhaltige und zukunftsfähige Gemeindeentwicklung mit baukulturellem Engagement erreichen.  
www.landluft.at

# BAUKULTUR GEWINNT!

Zukunftsfähige Gemeindeentwicklung  
in ländlichen Räumen  
Österreichs und Deutschlands



Einladung zum Ausstellungsbesuch  
und Veranstaltungsprogramm

IBA Projekt, Neuer Schilfdorf, Schloss Bedheim © IBA Thüringen, Foto: Thomas Müller



LandLuft

STIFTUNG  
BAUKULTUR  
THÜRINGEN

IBA Thüringen

# AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MIT PODIUMSGESPRÄCH: DAS LAND ALS BAUSTELLE

7. September 2017, 19 Uhr

Die Eröffnung der Ausstellung bietet die Chance, mit den Akteuren des LandLuft-Vereins aus Österreich zu ihren Erfahrungen im Aufspüren, Beurteilen und Unterstützen von Baukulturgemeinden ins Gespräch zu kommen und aktuelle Baukulturprojekte der IBA Thüringen im ländlichen Raum kennen zu lernen.

## Grußwort

**Birgit Keller**, Thüringer Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft (angefragt)

## Begrüßung

**Dr. Marta Doehler-Behzadi**, IBA Thüringen  
**Prof. Dr. Gerd Zimmermann**, Stiftung Baukultur Thüringen

## Gesprächsrunde

**Josef Mathis**, Bürgermeister a.D.,  
Baukulturgemeinde Zwischenwasser, Vorarlberg (A)  
**Florian Kirfel-Rühle**, Architekt, Bedheim  
**Dr. Hans-Gerd Schmidt**, Architektenkammer Thüringen

## anschließend Ausstellungsführung

**Thomas Moser**, Vorstand Verein LandLuft, Moosburg (A)

## Moderation

**Ulrike Rose**, kulturräume gestalten, Berlin

Für die Vernissage bitten wir um Anmeldung  
[www.iba-thueringen.de/baukultur-gewinnt](http://www.iba-thueringen.de/baukultur-gewinnt)

# BAUKULTURSALON: TOURISMUS DURCH BAUKULTUR?

12. September 2017, 19 Uhr

Tourismus könnte ein Katalysator für Baukultur Made in Thüringen sein. Wenn es um den Ortscharakter und um das Bild einer Ferienregion geht, ist das Bauen ein Schlüsselfaktor. Wo steht Thüringen und was sind gelungene Projekte anderswo?

## Begrüßung und Impuls zum Architektourismus

**Dr. Marta Doehler-Behzadi**, IBA Thüringen  
**Prof. Dr. Gerd Zimmermann**, Stiftung Baukultur Thüringen

## Gesprächsrunde

**Dr. Klaus Sühl**, Thüringer Staatssekretär  
für Infrastruktur und Landwirtschaft  
**Ingrid Maria Buron de Preser**, Architektin,  
Unterkunftsinitiative Kuckucksnester, Freiburg  
**Olaf Bartels**, Architekturkritiker und -historiker,  
Plattform urlaubsarchitektur.de, Hamburg/Berlin

## Moderation

**Ulrike Rose**, kulturräume gestalten, Berlin

# BAUKULTURSALON: WO BEGINNT LÄNDLICHE BAUKULTUR?

21. September 2017, 19 Uhr

An guten Beispielen lässt sich ablesen, dass das Bauen auf dem Land mehr ist als der Glücksfall eines schönen Einzelobjekts. Das Land braucht eigene Strategien, Netzwerke und Förderer.

## Begrüßung

**Dr. Marta Doehler-Behzadi**, IBA Thüringen  
**Prof. Dr. Gerd Zimmermann**, Stiftung Baukultur Thüringen

## Standpunkte

**Franz Schröck**, Architekt, architekturforum allgäu e.V.  
**Peter Haimerl**, Architekt, München

## Lessons Learned zur

**Baukultur Made in Thüringen**

## Moderation

**Ulrike Rose**, kulturräume gestalten, Berlin